

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 237. Donnerstag den 8. October 1868.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt, ein Hausschlüssel, eine Pferdedecke, ein Buch (Kreuzer-Magazin).

Wiesbaden, den 5. October 1868.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Am 1. l. Mts. ist in der Röderstraße ein Pferd eingefangen worden, dessen Eigenthümer bis jetzt nicht ermittelt werden konnte. Der unbekannte Eigenthümer wird daher hierdurch aufgefordert, sich bei der unterzeichneten Stelle zu melden.

Wiesbaden, den 5. October 1868.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

In Folge des Vorkommens eines tollen Hundes in hiesiger Stadt wird hiermit verfügt, daß bis auf Weiteres vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an alle Hunde in hiesiger Stadt in verschlossenen Räumen eingekerkert und nur zeitweise und zwar entweder angebunden oder mit einem wohlbefestigten, das Beißen vollständig verhindernden Maulkorbe versehen (ein bloßer Nasenriemen genügt nicht) ins Freie gelassen werden.

Contraventionen gegen diese Verfügung werden mit Geldstrafe von 5 bis 30 Gulden oder mit entsprechender Arreststrafe geahndet.

Wiesbaden, den 7. October 1868.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Die anderweite Regulirung des Schulgeldes betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß mit Genehmigung der Königl. Regierung hieselbst das Schulgeld für die städtischen Schulen vom 1. October d. J. an in folgender Weise anderweit regulirt worden ist.

I. Elementarschule.

- 1) Für alle Classen der Elementarschulen 1 Thlr. 22 Sgr.

II. Mittelschule.

- 2) Für die drei Unterclassen 3 Thlr.
- 3) Für die Oberclassen 4 Thlr.
- 4) Für den französischen Unterricht 3 Thlr.

III. Vorbereitungsschule.

- 5) Für alle Classen der Vorbereitungsschule 14 Thlr.

IV. Höhere Bürgerschule.

- 6) Für die Unterclassen bis incl. III. Classe 20 Thlr.
- 7) Für die II. und I. Classe 24 Thlr.
- 8) Das Eintrittsgeld 4 Thlr.

V. Höhere Töcherschule.

9) Für die Unterlassen bis incl. III. Classe 20 Thlr.

10) Für die II. und I. Classe 24 Thlr.

Die bisher bestandene Ermäßigung des Schulgeldes für Geschwister, welche gleichzeitig die Schule besuchen, bleibt bestehen.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 6. October 1868.

Lanz.

Bekanntmachung.

Die Aufstellung der Klassensteuer- und Einkommensteuerrollen pro 1869 betr.

Diejenigen Einwohner hiesiger Stadt, bei denen bis heute die Verzeichnisse über den Personenstand zur Aufstellung der gedachten Rollen aus Versehen zc. nicht abgenommen worden sind, werden hierdurch aufgesordert, diese Verzeichnisse **unfehlbar binnen 3 Tagen** auf hiesiger Bürgermeisterei, Zimmer No. 17, abzuliefern.

Wiesbaden, den 6. October 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulon.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 15. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der verstorbenen Frau Küfer Peter Welcher Wittb. von hier gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften, sowie ein vollständiges Küferwerkzeug zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. October 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

19049

Coulon.

Weintresterversteigerung.

Nächsten Freitag den 9. October l. J., des Nachmittags um 3 Uhr, werden die Trester, welche sich bei der diesjährigen Weinernte aus den Königl. Domantial-Weinbergen zu Hochheim ergeben, auf dem Rathhause zu Hochheim versteigert.

Hochheim, den 3. October 1868.

Der Bürgermeister.

171

Kullmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Donnerstag den 8. October l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden 1 Tisch, 1 Koffer versteigert.

Wiesbaden, den 7. October 1868.

Der Gerichts-Vote.

535

Mayer.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 8. October l. J. Nachmittags 3 Uhr folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein großes Stück cararischer Marmor, worauf ein Adler ausgehauen ist,
- 2) ein vollständiges Bett

14582

versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. October 1868.

Der Gerichts-Executor.

Fassel.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung werden Donnerstag den 8. October l. J. Mittags 3 Uhr 2 Kommoden und sonstige Mobilien versteigert.

Wiesbaden, den 7. October 1868.

Der Gerichts-Executor.

Thoma.

N o t i z e n.

Heute Donnerstag den 8. October, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von gesponnenem Garn und Flachs im Bureau des Gefängniß-Inspectors des hiesigen Kreisgerichts-Gefängnisses. (S. Tgbl. 234.)
Große Mobilien-Versteigerung in dem Hause Wilhelmstraße 9. (S. heut. Bl.)

Große Mobilienversteigerung.

Donnerstag den 8. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend und die folgenden Tage, findet Wilhelmstraße 9 eine große Versteigerung von Mobilien aller Art, Mahagoni-, Nußbaum- und Eichenschränke, Tische, Commoden, Canape's, Wasch- und Nachttische, Schreibsecrete, Spiegel, Betten und Bettwerk, Bilder, Uhren, Teppiche, Glas und Porzellan etc. statt.

Sämmtliche Gegenstände können vorher angesehen werden. Meldung in der Bel-Etage. 18738

Der bereits 42 Jahre lang practicirende, nunmehr pensionirte Bezirks-Thierarzt Becker von Camberg wohnt jetzt hier, **Selenenstraße 4**, Parterre. Dies den Herrn Delonomen und Pferdeliebhabern zur Nachricht.

Becker, Thierarzt. 19012

Liebig's Fleisch-Extract,

13689

Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London.

Haupt-Niederlage bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Niederlagen bei J. Assmann, Kranzplatz; A. Cratz, Langgasse 39; Gottfr. Glaser, Mehrgasse 5; Dr. Hoffmann, Hirschapotheke, Marktstraße 27; Dr. Lade's Hofapotheke, Langgasse 15; Amtsapotheker Schellenberg, Langgasse; H. Sulzer, Burgstraße; A. Vietor, Dohheimerstraße 14; W. Vietor, Marktstraße 38.

Aquarellfarben

feinster Qualität, dergleichen in Tuben einzeln und in Blechkasten mit Palette, sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 kr., feinste Aquarellpinsel, Skizzenbücher, Zeichenpapier, Zeichenbleistifte etc. etc. empfiehlt billigt

541 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei

527 **Anton Schirg**.

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnkleider neu angefertigt, verändert und gereinigt. 531

Kammerjäger **Mandt** wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im **Verzugen allen Ungeziefers**. 7636

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes **Wohnhaus** nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 14941

Ein in gesunder Lage gelegenes **Wohnhaus** mit 2 Gärten ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. 10371

Gechlumpte **Schafswolle** bei **Sebastian**, Langgasse 16. 13598

Eine frischemellende **Ruh** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 17650

„Neue Concordia“. Heute Abend präcis 9 Uhr:
Gesangprobe im Vereins-Local. 379

Billig! Billig! Billig!

Bettzeuge	von 12 fr. an,
Barchent	" 19 " "
ganz wollene Flanelle	" 22 " "
halb	" 13 " "
Doppelzeug	" 12 " "
Baumwoll-Schürzzeuge	" 12 " "
Cattun	" 10 " "
Möbelcattun	" 12 " "
Gedruckt	" 11 " "
Hosenzeuge	" 14 " "
Kleiderstoffe	8, 10 u. 12 " "
Weissen Shirting	" 8 " "
Doppel-Lüstre in allen Farben	" 16 " "
Grüne und braune Lama	" 40 " "
Lederleinen	" 12 " "
Lamawolltuch	" 11 " "

zu haben bei **J. Astheimer, 32 Kirchgasse 32. 18122**

Neueste Pariser Hutfacons

in sehr großer Auswahl und sehr billigen Preisen, als runde Formen zu 12 und 14 fr., Capot-Formen in Tüll oder Rinon von 8 fr. an empfiehlt

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 501

CORSETS PILLAUT DE PARIS.

Le Dépôt de ces Corsets, bien assortis en tous les numéros, se trouve chez

G. W. Winter,

Magasin de Lingeries et de Nouveautés,
5 Webergasse.

17542

Originale und Copien von Zeichnungen aller Art, zu Bunt- und Weißstickerien, Namen, Soutage-Verzierungen zu Damen-Garderoben etc., sind stets vorrätig und werden nach Wunsch gefertigt von **Amalie Schener,** Faulbrunnenstraße 10. 10981

Fenstergallerien

empfiehlt zu sehr billigen Preisen
18600

A. Bauer, Bergolder,
Mauergasse 2.

8 Stück Oleanderbäume,

7 Fuß hoch, Stamm 1 1/4 Zoll im Durchmesser, sind zu verkaufen bei
18899

H. Wehrfritz in Eltville.

Wörzstraße 1 im Hinterh. sind einige Malter Äpfel zu verkaufen. 18882

Ende dieses Monats erscheint:

Medizinal-Kalender für den preuss. Staat auf das Jahr 1869. 2 Theile.

Bestellungen werden schon jetzt entgegengenommen von der
475 **L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung**
Wiesbaden. (J. Greiß).

Schulbücher,

450

sämmtliche hier eingeführte, in der
Buchhandlung von Jurany & Hensel
(vormals Areidel).

Soeben erschien:

Tagebuch für das Geschäftsleben für 1869.

Preis 48 fr. Durchschossen 1 fl.

Vorräthig in der

Buchhandlung von Chr. Limbarth,

75

Kranz 2, Wiesbaden.



Markt 7.

500

Heute Morgen treffen ganz frisch wieder ein:

schöne billige Schollen (zum Backen und Kochen),
sowie Schellfische, Kabiljan, sogenannter Seelachs (feiner wie Kabiljan), See-
zungen, billige Hechte, vieler Büchlunge etc.

Wiesbaden, Emserstraße 27 b.

Vorbereitung zum Offizier-, Portepée-Fähnrich- und Einjährig-Freiwilligen-
Examen.

19038

Piebertmann von Sonnenberg,

Hauptmann z. D.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Marktplatz 3, Hinterhaus.

NB. Zugleich bringe das Lüthen von Schildkrot-Kämmen unter Garantie
in empfehlende Erinnerung.

A. Rüger, Kammacher. 19035

Dem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich nicht
mehr Hochstätte 17, sondern Hochstätte 31 wohne und bringe zugleich meine
Seiden-, Wollen- und Feinwäscherei in empfehlende Erinnerung mit dem
Versprechen schneller und billiger Bedienung.

M. Gerlich. 19032

Lammfleisch per Pfund 12 fr.

19046

bei Metzger Schipper, Geisbergstraße 2.

$\frac{1}{2}$ Platz in der 1. Ranggalerie ist für das Winter-Abonnement abzugeben.
Näheres Expedition.

19037

Friedrichstraße 30 bei Blum sind Äpfel und Kartoffeln zu verk. 19040

Die Möbel-Fabrik

von

H. Dibelius

in Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3,

empfehlen ihr reichhaltiges Magazin in allen Arten von Holz- und Polster-Möbeln, Spiegel, Betten etc., liefert solche auf Bestellung und garantirt für deren Güte.

16436

Alleiniges Haupt-Depôt für Nassau von

Wheeler & Wilson's

ächt amerik. Nähmaschinen.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen verkauft. — Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Oel bei

529

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kais. Königl. Oesterr. Regie-Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmannufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

11406

Moritz Schäfer.

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Marktplatz 8.

528

Ein Musiker sucht noch einige Clavierstunden zu besetzen. Näheres Nerostraße No. 5.

18745

Wegen Abreise ist billig zu verkaufen ein gut zugerittenes Pferd, auch zum Fahren brauchbar. Näheres Emserstraße 20a.

18885

Ein elegantes Plüschsofa nebst zwei Fauteuils, ein Schaufelstuhl und eine Stuhle sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition.

18896

Bei Heinrich Weygandt, Neugasse 2, sind fortwährend ausgezeichnete Kartoffeln per Kumpf 8 fr. zu haben.

18951

3-4 Sopha, Stühle etc. zu verkaufen Faulbrunnensstr. 7, 1. St.

18923

Mauergasse 5 ist eine Grube Dung unentgeltlich zu haben.

18977

Mineralwasser:

Emser, Fachinger, Friedrichshaller Bitterwasser, Homburger, Riffinger Káloczi, Kreuznacher Mutterlauge, Kreuznacher Salz, Marienbader Kreuzbrunnen, Selterser, Schlangenbader, Schwalbacher, Sodener, Weilbacher, sowie künstliche Selterser- und Sodawasser, empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 527

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstrasse 9.

Lager direkt importirter Thee's

in allen Sorten,

der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **Martin Becker** in Frankfurt am Main,

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empfiehlt angelegentlichst

11984

Max Jungé.

Einnachständer

verschiedener Größe sind zu haben bei

Karl Blum, Küfer, Wellritzstr. 25. 18912

Zinnsand

in Originaltonnen bei

J. K. Lembach in Bleibich. 201

Schöne Mantel- und Säulenöfen u. empfiehlt

17242

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

Steinernes und irdenes Geschirr, Lampen und Lampentheile, Glas und Porzellan empfiehlt billigt **W. Knefel**, Mauergasse 11. 15918

Landhäuser, Sonnenbergerchauffee, sowie gutgelegene Geschäftshäuser sind zu verkaufen durch **Ph. Seebold**, Taunusstraße 9. 17866

Die 2. Düngerausfuhrgesellschaft

empfiehlt sich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben zu folgenden vom

1. September herabgesetzten Preisen:

1 Faß 1 fl.	4, 5 und 6 Faß à . . . 32 fr.,
2 Faß à — fl. 48 fr.,	7, 8 und 9 Faß à . . . 24 fr.,
3 Faß à — fl. 40 fr.,	10 und mehr Faß à . . . 20 fr.

Gefällige Aufträge werden bald erledigt und solche entgegengenommen bei

R. Burt, Rheinstraße 36,

W. Rimmel, Saalgasse 2,

R. Berger, Marktstraße 7,

H. Born, Römerberg 4,

J. Blum, Kirchgasse 24,

Fr. Ez, Dohheimerstraße 4,

Fr. Burt, Langgasse 21,

H. J. Thon, Helenenstraße 14,

sowie sämtlichen Gesellschaftsmitgliedern

530

Große und kleine Fässer zu verkaufen **Neuberg** 1.

18831

Wilhelmine Bührig's praktisches Frankfurter Kochbuch, 3. Aufl.
1045 Kochrecepte mit wissenschaftlicher Einleitung nach Liebig & Moleschott
von Dr. med. H. Walther in Offenbach a. M., geb. 1 fl. 12 kr. bei
Jurany & Hensel in Wiesbaden 433

Die Thonwaarenfabrik von A. Niegelmann & Cie. zu Sachsenmühl
bei Hanau empfiehlt:
Patent-Dachziegel, Hohlbacksteine, Drainröhren. 215

Privatunterricht im Französischen, Deutschen und in sonstigen Schul-
fächern wird ertheilt Kirchgasse 13, Parterre links. 18901

Ein halber Platz 1. Kanalgalerie wird abgegeben Adelheidstraße 6. 17075

Zwei Plattöfen sind zu verkaufen Feldstraße 8 im 3. Stock. 18825

Ein gebrauchtes Tasellavter ist zu verkaufen Louisenstraße 12. 18500

Spritsässer, ca. 4 Ohm haltend, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 18145

Ein neues Canape, braun überzogen, steht billig zu verkaufen. Näheres
Schillerplatz 3. 18835

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Das naturhistorische Museum

ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr.
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

**Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins**

(Heine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Donnerstag den 8. October.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Concert.

**Allgemeiner Vorschuss- und Spar-
Cassen-Verein.**

Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche
Sprache.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Rittturnen.

Männergesangverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Synagogen-Gesangverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

„Neue Concordia“.

Abends 9 Uhr: Gesangprobe im Vereins-
local, „Kaiser Adolph“, Goldgasse.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: Gastdarstellung des
Herrn Brunner, vom Stadt-Theater zu
Mainz. Die weiße Dame. Komische
Oper in 3 Akten, von A. Boieldieu.

* * Georg Herr Brunner.

Frankfurt, 6. October.

Geld = Course.

Bilken	9 fl. 48	— 50	kr.
Holl. 10 fl. Stüde . . .	9	54	— 56
20 Fres. Stüde . . .	9	29	— 30
Russ. Imperiales . . .	9	49	— 51
Preuss. Fried. d'or . . .	9	58 1/2	— 59 1/2
Dalaten	5	36	— 38
Eagl. Sovereigns . . .	11	54	— 58
Preuss. Cassenscheine . .	1	44 7/8	— 45 1/8
Dollars in Gold . . .	2	27	— 28

Wechsel = Course.

Amsterdam	108 1/2 B. 99 7/8 G.
Berlin	105 B.
Cöln	105 B.
Hamburg	88 P. 87 3/4 G.
Leipzig	105 B.
London	119 3/4 B.
Paris	94 3/4 G.
Wien	102 3/4 3/8 b. u. G.
Disconto	3 3/8 G. (Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (I. Beilage zu No. 237) 8. October 1868.

Saulbau Schirmer.

Sonntag den 11. October 1868, Abends 7 Uhr:

Concert und Ball

des
Gesangvereins „Neue Concordia“

unter der Direction
des Herrn N. Elsenheimer.

Program.

Erster Theil.

1. Es waltet Gott, Chor von Standt.
2. Die politischen Parteien in der Ehe, komische Declamation.
3. Droben stehet die Kapelle, Chor (Fis-moll) von R. Kreuzer.
4. Gute Nacht du mein herziges Kind, Solo für Tenor, von A. b. t.
5. Lied vom Scheiden, Chor von D. t. o.

Zweiter Theil.

6. O säh' ich auf der Haide dort, Chor von Fr. Rüden.
7. Die Auction, komische Declamation.
8. Vorbeer und Rose, Solo für 2 Tenore.
9. Wer hat Schuld daran, komischer Chor von E. Kunze.
10. Die Bunschgesellschaft, plastisch-mimische Darstellung in 6 Tableaux.

B A L L.

Eintrittskarten zu 36 fr.

sind zu haben bei den Herren **Brandscheid**, Kaufmann, Steingasse 35; **Markgraf**, Cigarrenhandlung, Wilhelmstraße; **H. Schirmer**, Bahnhofstraße, sowie in der Expedition des „Tagblatts“, Langgasse 27, und im **Vereinslocale** (Kaiser Adolph).

Entrée an der Kasse: 48 fr.

Wir erlauben uns, ein geehrtes Publikum, sowie Freunde und Gönner des Vereins höflichst dazu einzuladen.

Der Vorstand. 379

Erste Qualität Hammelfleisch

per Pfund 12 fr.

bei **A. Schäcker**, Stadt Frankfurt. 19002

Aechte Haarlemer Blumenzwiebeln,

als: Hyazinthen, Tulpen, Crocos, Tazetten, Narzissen, Schneeglöckchen, Jonquillen, Kaiserkronen und Lilien u. empfiehlt in großer Auswahl billigst
18991 **Julius Prätorius**, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

6 Kreuzer per Pfd. Schöne große Kastanien, 6 Kreuzer per Pfd.

2 Pfund 11 fr., bei 10 Pfund noch billiger, empfiehlt
C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 19018

Die so sehr beliebten **Nelsonstörtchen** und **Bunsbullen**, sowie 4 Stück **Sesebadwert** zu 3 fr. bringe ich in empfehlende Erinnerung.
19017 **Louis Dressing**, Conditior, 13 Ellenbogengasse 13.

Johanna Böhning, Pukmacherin u.,

empfiehlt sich geehrten Herrschaften auf's Beste. Wohnung: Mauerg. 11. 19009

Französischen Sprach- und Conversationsunterricht ertheilt

R. Lambrich Wittwe, Mauergasse 1, 2 Treppen hoch. 18998

Schwalbacherstr. 23, Hinterh., werden **Stridarbeiten** angenommen. 19015

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direkt aus dem Schiffe, unterhalb der Dörsenbach, zu beziehen bei
H. Steinhauer. 19004

$\frac{1}{3}$ oder $\frac{1}{4}$ **Barterrelogeplatz** wird gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition. 18989

$\frac{1}{3}$ **Barterre-Voge** wird gesucht. Näh. Expedition. 19005

$\frac{1}{2}$ **Platz 1. Rangloge** wird abgegeben. Näh. Frankfurterstraße 15a. 18983

5—6 Kurjaalactien werden zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Expedition. 18982

Hochstätte 2 ist ein **Mozartflügel** zu verkaufen. 19003

6 neue **Rohrstühle** (Barock) sind zu verkaufen Nerostraße 16 im Hinterhaus; auch können zwei Mädchen unentgeltlich das Nähen erlernen. 19008

Wiedere getragene **Röcke, Hosen, Westen** und ein sehr guter **Frack**, sowie eine complete **Uniform** eines Einjährigen (Artillerie) sind billig zu verkaufen Schachtstraße 10 bei J. R. Hartmann. 18999

Zwei ganz neue, 5 Schuh lange **Ofenrohre** mit **Rute** zu verkaufen Elisabethenstraße 7, eine Stiege hoch. 18993

Ein **Ofen** (Plattofen) nebst **Rohr** ist zu verkaufen Nerostraße 9 im Seitenbau. 18990

Ein **Füllofen** ist zu verkaufen Paulinenstraße 4. 19022

Eine **Vogelheide** mit 14 sehr schönen **Kanarienvögeln** billig zu verkaufen Helenenstraße 10 im Hinterhause. 18995

Allen Freunden und Bekannten bei meiner Abreise nach Amerika ein herzliches Lebewohl!
Frau Joh. Junior. 18981

Heinrich Beyerle

beehrt sich einem verehrlichen Publikum mitzutheilen, daß er in hiesiger Stadt ein

Güter-Expeditions-Geschäft

errichtet hat. Wegen seiner vieljährigen Beschäftigung an der Güter- und Gepäc-Expedition der Taunus-Bahn ist er im Stande alle directe und indirecte Expeditionen aufs prompteste zu besorgen, jede gewünschte Aufklärung auch in fremden Sprachen zu ertheilen.

Das Bureau befindet sich Rheinstraße 13 ganz in der Nähe der beiden Bahnhöfe. 18838

Kohlen- & Brennholz-Magazin

Magazin: **F. Braun** Wohnung: Contienplatz Nr. 6.
Raff. Eisenbahn. liefert

- | | | | |
|----|-------------------------|-----------------------------------|---------------|
| 1. | Qualität Ofen-Kohlen | per Waggon à 200 Ctr. = 60 Malter | 90 fl., |
| | desgleichen | per Fuhre à 6 Malter | 9 fl. 30 fr., |
| 1. | Qualität Schmiedekohlen | per Fuhre à 6 Malter | 11 fl. — fr., |
| 2. | do. | do. à 6 " | 10 fl. — fr., |
| 1. | do. Saarkohlen | " Centner | — fl. 35 fr., |
| 1. | do. Stückkohlen | " " | 1 fl. — fr., |
| 1. | do. Buchen Scheitholz | per richtiges Klasten | 24 fl. — fr., |
| | desgleichen | geschnitten und kleingehackt | 28 fl. — fr., |

Netto comptant frei ins Haus.

Ferner empfehle noch Rothholz, ein vorzüglicher Brand für Porzellan-Ofen, ebenso Holzkohlen per Centner 2 fl. 17860

J. P. F. Haster's

Porzellanmalerei und Wohnung befindet sich jetzt

1a Neugasse 1a.

18475

Großes Gardinen-Lager

zu äußerst billigen Preisen bei

10790 **H. W. Erkel, Webergasse 4.**

Englischen Unterricht.

German Lessons.

Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16700

Gründlicher Unterricht im Französischen wird von einer Französin billigt ertheilt. Näheres Röderallee 26, 2 Treppen hoch. 18472

Ein gespieltes Stuttgarter Tafelklavier ist zu vermiethen oder zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 18, eine Stiege hoch. 18728

Bernhardt'sche Lehr- & Erziehungs-Anstalt.

Beginn des Wintersemesters Donnerstag den 15. October Morgens
9 Uhr Louisenstraße 27. 18959

Spieß'sches höheres Töchterinstitut,

Tannusstrasse 10.

Beginn des Wintersemesters den 10. October Morgens 9 Uhr.

Auskunft ertheilen E. Zollmann und die Directrice der Anstalt
18581 Franziska Kämpfer.

Tanz=Unterricht.

Zu meinem Cursus, welcher bereits begonnen hat, können im Laufe der nächsten Tage noch Schüler beitreten. Anmeldungen werden in dem Unterrichtslocal, Kirchgasse No. 8 (Kimmel'scher Saal), Abends von 7 bis 10 Uhr und in meiner Wohnung, Nerostraße 10, entgegengenommen.

18971

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

Winter-Artikel,

als: Seelenwärmer, Kapuzen, Fichus, Colliers, Handschuhe etc., in großer Auswahl billigst bei Josef Roth, vorm. Rauch,
18965 Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Winter-Möcke

18935

in allen Qualitäten empfehlen zu auffallend billigen Preisen die Kleider-Magazine von Wehrgasse 29, H. Martin, Wehrgasse 18.

Vorzügliches Henrich'sches Bier und Aepfelwein per Schoppen 4 fr., Rheingauer Wein à 9 fr. und höher empfiehlt
J. Jörg, Goldgasse 5. 18972

Die beliebten Ulmer Becke,

sowie vorzüglichen Wein- und Theezwieback à Pfund 48 fr. empfiehlt

18955

Friedr. Jäger's Conditorei, Langgasse 8a.

Neues Sauerkraut ist fortwährend zu haben bei

Kaufmann Petry, Steingasse 2. 18957

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß sich meine Wohnung von jetzt an Bahnhofstraße 8 befindet. Zugleich empfehle ich mich den geehrten Herrschaften in allen Arbeiten aufs Beste.

19011

Frau Overmann, geb. Böhning, Kleidermacherin.

Von heute an befindet sich meine Wohnung Schwalbacherstraße 19.

18976

Thönges, Rechtsanwalt.

Französischer Unterricht wird ertheilt durch einen Franzosen, welcher der deutschen Sprache vollkommen mächtig ist. Näheres Expedition. 18992

1/4 Ohm 1868r Wein (Rießling und Desterreicher) ist sofort zu verkaufen. Näheres Expedition. 19013

Trockenes Buchen-Schneitholz, vom 1/4 bis zum Klasten ist zu haben bei Ph. Beal, Wellritzstraße 20. 19014

Soeben traf bei uns ein:

Tagebuch für das Geschäftsleben für 1869. Preis 48 fr.

Durch die beigegebenen Anweisungen über den Telegraphen- und Postdienst hat dieser überaus praktische Geschäftskalender abermals eine bedeutende Verbesserung erhalten.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung
(J. Greiss).**

475

Allgemeiner Kranken-Verein der Stadt Wiesbaden.

Die zweite statutenmäßige Generalversammlung findet Samstag den 10. October Abends 8 Uhr im Lokale zum „Felsenkeller“, Taunusstraße 12, statt.

Tagesordnung: 1) Berichterstattung der Rechnungsprüfungscommission für das Jahr 1867;
2) Aufnahme neuer Mitglieder;
3) verschiedene Vereinsangelegenheiten;
4) Bericht über den Bestand der Leb.-Vers.-Gesellschaft Germania zu dem Verein.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden von dem Director G. Schäfer, Goldgasse 1, und von den Vorstandsmitgliedern entgegengenommen. Zu recht zahlreicher Betheiligung bittet

Der Vorstand. 385



Feuerwehr.

Diejenigen Feuerwehrmänner, welche zu einer freiwilligen Feuerwehrabtheilung beigetreten sind, werden aufgefordert ihre Schärpen und Binden binnen 3 Tagen abzuliefern.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Commandant der Feuerwehr:
Chr. Zollmann.

Katholischer Kirchenchor.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnen wieder die regelmäßigen Proben.

19006

Auf allgemeine Betheiligung wird sicher gezählt.

J. Ocks, Pumpenmacher, Heidenberg 9,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Pumpen jeder Größe, sowie allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

18958

Zwei Glas-Thelen, Auslegekasten in Schmiedeeisen (6 Fuß lang, 2 $\frac{1}{2}$ Fuß breit, 5 Zoll tief, weiß lackirt) zu jedem Geschäft sich eignend, sind abzugeben.

18968

H. Wenz, Conditore, Spiegelgasse 4.

Eine neue Waage für Conditoren ist billig zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 250 in Viebrich.

18979

Bergischmeinnicht- u. Selleriepflanzen werden abgegeben Römerb. 26. 19010

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß sich meine Wohnung von jetzt an fortgesetzt Schwalbacherstraße Nr. 55, Parterre, befindet.

Zugleich empfehle ich mich in allen Puharbeiten in und außer dem Hause.

18715

M. Kirchhoff, Puhmacherin.

Wohnungs-Veränderung.

Unseren verehrten Kunden zur Nachricht, daß wir unsere Wohnung Helenenstraße 12 verlassen haben und jetzt

Wellritzstrasse 9

bei Herrn Karl Müller wohnen.

Achtungsvoll

R. Knefeli, Schuhmacher.

18821

H. Knefeli, Friseurin.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrlichen Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich von heute an Bleichstraße 10 bei Frau Bücher wohne und bitte um ferneres Wohlwollen. Hochachtungsvoll: **Peter Jg. Schwarz, Dachdeckermeister.**

Bestellungen für mich nimmt Herr Kaufmann Strassburger, Kirchgasse, in Empfang. Der Obige. 18775

Wohnungs-Veränderung.

Meinen hochgeehrten Kunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich nicht mehr Goldgasse 23, sondern Kirchofsgasse 9, Bel-Etage, wohne.

18870

Hochachtungsvoll: **Friedr. Butz, Tailleur pour Dames.**

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Wohnung kleine Schwalbacherstraße Nr. 9 im Hause des Herrn Leimer, Schreinermeister, Parterre links.

Wiesbaden, den 1. October 1868.

Carol. Weitz Wwe.,

18786

Hebamme.

Ich wohne jetzt Gmserstraße 25.

18619

Dr. med. Heimlich.

Meinen verehrlichen Kunden diene zur Nachricht, daß ich meine Wohnung Schwalbacherstraße 6 verlasse habe und von jetzt an Saalgasse 7 bei Herrn Schlossermeister Nispel wohne.

Achtungsvoll

Marg. Rumpf, Kleidermacherin. 18720

Von heute an wohne ich Heidenberg 13 und empfehle mich zugleich im Repariren, sowie in neuen Spenglerarbeiten.

D. Ruwedel, Spengler, Heidenberg 13. 18917

Als Herbst- und Winterkleiderstoffe

empfehle eine reichhaltige Auswahl in:

Popline de laine, Rips jacquard à soie,
Velours epinglé, Velours ecossais à soie,
Satin de France, Cordonné composé,
Toile de laine, Plaine Woolsey &c. &c.,
schwarze lyoner Taffetas, Faille,
französische, englische, deutsche Flanelle,
schwarze und farbige Moirées für Unterröcke,
Châles, Cachenez, Echarpes,

das Neueste in:

fertigen Unterröcken und weissen Alpaca-
Blousen,

Bielefelder, Würtemberger und Schlesische
Hausmacher-Leinen, Gardinen, Kragen,
Colliers, Fichus, Foulards, schwarze Binden,
Richelieu &c. &c.

Chr. Julius Schröder,

18592 **No. 8,** große Burgstraße **No. 8.**

Grosses Lager in
allen Arten

**Leinen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdrellen,
sowie sonstigen
Haushaltungs - Artikeln.**

Herm. Hertz, **Unterrockzeuge,
Tücher,**

Alle Arten
Flanelle und
ganz und halbwollene
**Hosen- u. Rockstoffe,
Blaudruck,
Cattun und -Futterzeuge**
zu den Tagespreisen.

Metzgergasse 1.

Verkauf zu festen Preisen.

530

Ausverkauf

von grauen und braunen Damen- und Kinderzengstiefeln bei
18788

J. Wacker, Goldgasse 20.

Von ächten englischen Respirators, neuester Con-
struction, in dem beliebten kleinen Format, goldene und
silberne, von 1 $\frac{1}{2}$ —4 Thlr. St., hält Lager und empfiehlt
dieselben allen Lungenleidenden

453

August Koch, Metzgergasse 3.

Alle Weißnähereien (Hand- und Maschinenarbeit) werden schön und sehr
billig angefertigt Nerostraße 26 zwei Stiegen hoch. 18797

Auf bevorstehende Herbst- und Winteraison bringe ich meine

Kleider-Magazine 17086

in empfehlende Erinnerung und verkaufe, um meine Vorräthe so rasch als möglich zu mindern und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herrn- und Knaben-Anzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu außerordentlich herabgesetzten Preisen und empfehle als besonders preiswürdig:

schwarze Tuch- und Burkinröcke 10 bis 20 fl.,
Winter-Überzieher in Velour, Rattinés und Tüffel 13 bis 30 fl.,
Rattinés-Säckchen 8 bis 12 fl.,
Jaquets in verschiedener Qualität 10 bis 18 fl.,
Sackröcke in Tuch und Burkin 5 bis 10 fl.,
Schützen-Joppen, schwarz oder grün eingefasst, 5 bis 8 fl.,
Haus- und Comptoirröcke 2 fl. 30 kr. bis 5 fl.,
schwarze und farbige Tuch- und Burkin-Hosen 4 bis 12 fl.,
Westen 2 fl. bis 4 fl. 30 kr.,
Arbeits-Hosen in "Leinen", "Baum-" und "Halbwolle" 1 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr.,
vollständige Knabenanzüge 2 fl. 48 kr. bis 12 fl.,
sowie weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

Metzgergasse 29. Heinrich Martin, Metzgergasse 18.

Schulbücher, 18832

Schreibhefte, Schiefertafeln (Faber und andere), Federn, Griffe
und sonstige Schulbedürfnisse jeder Art empfiehlt billigt

Wilh. Sulzer, vorm. H. Koch-Filius,
Marktstraße im Einhorn, vis-à-vis der Metzgergasse.

Schul-Utensilien,

als: Schreibhefte, Schiefertafeln, Lesebücher, Federkistchen, Bleistifte, Federhalter, Federköcher, Birkel, Reißfedern, Reißzeuge etc. zu billigen Preisen empfiehlt
18776

Carl Jäger, Langgasse 16.

Frisch eingetroffen:

Prima Holländer (Gouda) Käse,

Emmenthaler Käse,

Holl. marinirte Häringe,

Salz- und Essiggurken,

schöne Kastanien

empfehl

18862

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

1. Qualität Kuh- und Rindfleisch

per Pfund 14 fr.

bei Metzger Katz, Michelsberg 7. 18807

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(II. Beilage zu No. 237)

8. October 1868.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“. 146

Restauration Pallat,

16 Michelsberg 16,

19025

Heute Abend: *Gans* mit *Kastanien*.

Bayrischer Hof.

Heute und jeden Tag Morgens von 9 Uhr an: *Gouliasch* und ge-
backene Fische. 19033

Rindfleisch 1. Qualität

per Pfund 14 fr. ist von heute an fortwährend zu haben bei
19031 A. Bär, Steingasse 13.

Condensirte Milch,

Lait condensé,

Condensed Milk,

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 527

Schöne Kastanien

empfehlen
18645

J. & G. Adrian, Marktstraße 36,
vis-à-vis der Hirschapotheke.

Nordhäuser

reiner Kornbranntwein à 14 fr. per Schoppen bei
18808

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen
Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Nictagen,
zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 495

Einrahmungen für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Stickerien etc. etc.
empfiehlt billigt C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch
Ad. Blum, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

Ein feuerfester Cassaschrank wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 18765

Trockene Waare:

20,000 laufende Fuß eichenes Glaserholz von 2—14' Länge,
 1,800 ☐ 12' 3", 20"—27" breite Kistene Diele,
 3,100 ☐ 1 1/4" tieferne Diele verschiedener Länge und Breite,
 2,500 ☐ 2" tieferne Diele

sind zu haben bei

J. Heim in Castel. 18611

Meine reich assortirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art, erlaube ich mir einem geehrten Publikum angelegentlichst zu empfehlen.

Gediegene Waare zu festen Fabrikpreisen.

NB. Bestellungen für den Herbst nehme ich jetzt an, zu welchem Behufe eine reiche Muster-Collection zu Diensten steht.

12742

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Frankfurter Lotterie.

Die Hauptziehung

6. Klasse beginnt am 14. October. Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000 u. Niedrigster Gewinn 100 fl. Originalloose à 51 Thlr. 13 Sgr.; Halbe à 25 Thlr. 22 Sgr.; Viertel à 12 Thlr. 26 Sgr., empfehlen unter Zusicherung prompter Bedienung

Moritz Stiebel Söhne,

17860

Haupt-Kollekteurs in Frankfurt a./M.

Preuss. Loose, 1/1 bis 1/32 verf. S. Bäsch, Berlin, Gertraudenstr. 4. 520

Chr. Maurer, Langgasse 2,

empfehlte sämtliche Kurz- und Modewaaren zu billigt gestellten Preisen.

495

Eine große Auswahl in gewebten und genähten Corsetten, vorzüglichster Facon, empfiehlt billigt

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 18758

Zu verkaufen 12 Rohrstühle (barock), eine Brandliste, zwei französische Bettstellen, zwei ovale Tische, ganz neu und modern, Adelheidstraße 5, im Hofgebäude.

15703

Lohfuchen sind wieder fortwährend per Hundert 48 kr. zu haben bei **Fr. Kässberger**, Webergasse 33. 13692

Das Renoviren und Vergolden

von Spiegel-, Bilderrahmen u. s. w. besorgt bestens

18600

A. Bauer, Vergolder.

Wasche zum Waschen wird angenommen Heidenberg 11.

18780

Amerikanischer Stärke-Glanz

ertheilt als Zusatz zur Stärke der damit behandelnden Wäsche eine schöne Weiße, Glätte und Glanz; das plätten der Wäsche erfolgt daher leicht, schnell und egal und bewahret die Wäsche vor vergilben. Preis pr. Tafel mit Gebrauchsanz. 12 kr. bei Herren

Schumacher & Boths am Uhrthurm.

C. B. Boths, Langgasse 19.

C. Heiser, Metzgergasse 17 und Burgstraße 6.

519

Pariser Kochherde

nach neuester Construction mit 50 Proc. Kohlenersparniß sind in allen Größen vorrätzig bei

J. Hohlwein, Heinenstraße 23. 16153

NB. Atteste der verehrlichen Consumenten können jederzeit nachgewiesen werden.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Stückkohlen

in stets frischer Qualität, empfiehlt

G. D. Linnenkohl,

14551

Ecke der Ellenbogengasse 15 — Nerostraße 48.

Ruhrer

Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

18966

vormal's Günther Klein.

Ruhrkohlen.

Ofenkohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen.

17905

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.

Ruhrer Ofen- und Biegelkohlen

können direct vom Schiffe wieder bezogen werden.

August Momberger, Moritzstraße No. 7. 17982

Ruhrkohlen,

besten stückreicher Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei

18176

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 18627

Ruhrkohlen bester Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen bei Carl Bedel jun., Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren G. Bach, Nerostraße 38, Fr. Feix, Geisbergstraße 2, und C. Jäger, Langgasse 16. 18830

88831

H. Pauli,

Markstraße 12 im Hinterbau,

Barterre,

empfiehlt sich im Putzen und Repariren von Herden und Oefen unter
Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

18918

Miethcontracte

per Stück 6 fr. sind zu haben in der Expedition des Tagblatts. 15700

Beim Herannahen der Winterabende erlauben wir unsere

Leih-Bibliothek

in deutscher, französischer und englischer Sprache

15000 Bände

in empfehlende Erinnerung zu bringen und zur Benutzung derselben ergebenst einzuladen.

Alle besseren Erscheinungen der belletristischen Literatur werden nach wie vor sofort aufgenommen und specielle Wünsche unserer geehrten Abonnenten bei neuen Anschaffungen möglichst berücksichtigt.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,

283

untere Webergasse im Badhaus zum Stern.

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von 13091

Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Avis!

Une demoiselle française, parlant l'anglais et l'allemand, cherche à se placer dans une bonne famille comme première bonne ou auprès d'une dame seule. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 18743

Leihbibliothek,

deutsche, französische und englische Bücher,

über 16,500 Bände.

Anschaffung aller geeigneten neuen Erscheinungen.

Ein neuer Anhang zum Cataloge wird demnächst gedruckt.

Buchhandlung von **Jurany & Hensel**

(vormals Freidel). 433

Meinen Wohnsitz in Schierstein habe ich heute verlassen und wohne nun Helenenstrasse 14 in Wiesbaden.

Abraham Kahn. 18883

Eiserne Bettstellen

empfehl't billigst

Fried. Knauer, Neugasse No. 9. 529

Heidenberg 21 ist eine nußbaum-lackirte Bettstelle billig zu verkaufen. 18598

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. October.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{4}$, 11 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" " Coblenz Mittags 12 $\frac{1}{4}$ Uhr.

" " Mannheim Morgens 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: 6 $\frac{1}{2}$, 8 $\frac{1}{4}$ und 10 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, Langgasse 10.

Biebrich, den 1. October 1868.

Der Agent:

158

Jos. Clouth.

Empfehlung!

Meine persönlich in Leipzig eingekauften $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Leinen für Kinderwasche; $\frac{6}{4}$ rein Leinen für Herrn- und Damenwasche; $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$, $\frac{12}{4}$, $\frac{14}{4}$ und $\frac{16}{4}$ breite Leinen für Bettwasche; Drell und Damast-Gebilde in allen Qualitäten; Biquédecken, weiße und bunte leinene Taschentücher, Bettzeuge, Barchende, Zwilche, Federleinen, baumwollene Kleiderzeuge und diverse andere Haushaltungssartikel halte ich bei großer Auswahl und billigen Preisen bestens empfohlen.

19000

J. M. Baum, Neugasse 7.

Bielefelder Leinen,

Hemdeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten, Handtücher in Gebild und Damast &c. empfiehlt in ausgezeichnete Waare billigst
H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789

Ein eleganter zweispänniger Wagen ist zu verkaufen Friedrichstraße 2, oberer Stod. 14853

Nichelsberg 13 wird Weitzzeug schön genäht und ausgebeffert. 18768

Ein Kind wird in Pflege gesucht. Näheres Expedition. 18967

Verlaufen.

Am Montag gegen Abend hat sich in der Ellenbogengasse ein kleiner Wachtelhund, schwarz und weiß gefleckt, auf den Namen „Bischi“ hörend, verlaufen. Wer denselben Moritzstraße 4 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. 18879

Verlaufen am Dienstag ein weißes **Gundchen** (Bologneser). Der hintere Körper und die Füße waren geschoren. Dem Wiederbringer eine Belohnung im Hotel Sansouci, Zimmer Nr. 10, Webergasse. 19001

Verloren

wurde am Samstag den 3. October eine **Damen-Cylindernhr** von der Frankfurter- nach der Friedrichstraße. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Frankfurterstraße 12a. 18880

Am letzten Samstag blieb irgendwo ein braunseidenes **Schirmchen** stehen. Dem Wiederbringer eine Belohnung in der Expedition. 19007

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen und gleich eintreten bei Geschw. Kunz, große Burgstraße 6. 18805

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Näheres Louisenstraße 19. 18987

Eine reinliche Frau sucht Monatstelle. Näh. Feldstr. 14, 2 St. h. 18975

Marktsstraße 25 wird Jemand zum Westragen gesucht. 18956

Kleine Burgstraße 1 im 3. Stock wird Jemand zum Essenholen gesucht. 18973



Gesucht

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen, fein nähen, waschen und bügeln kann, sowie auch einige Kenntnisse im Kleidermachen besitzt und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf den 15. d. Mts. eine Stelle. Näheres Expedition. 18994

Es wird ein Dienstmädchen gesucht, welches zu Hause bleibt, zu allen Arbeiten willig ist und gegen seine Herrschaft höflich ist. Zu erfragen in der Expedition. 18986

Une demoiselle suisse ayant déjà enseigné la langue française désire se placer de suite dans une famille étrangère, comme gouvernante. S'adresser Hôtel Victoria Wiesbaden. 18974

Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches fein nähen und bügeln kann, sowie in der Hausarbeit gründlich erfahren ist, sucht eine Stelle als feines Hausmädchen oder Kammerjungfer. Näheres Steingasse 13. 19016

Mädchen, welche gute Zeugnisse besitzen, können auf gleich Stellen erhalten. Näheres bei Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 19019

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie alle Arbeiten versteht und immer in achtbaren Häusern gedient hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Römerberg 33, eine Treppe hoch. 19021

Ein braves, solides Hausmädchen sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Herrn Bernhard Jonas, Langgasse 25. 19026

Ein solides Mädchen, welches gut und selbstständig kochen kann, sucht bei einer stillen Herrschaft eine Stelle auf gleich oder später. Näheres in der Expedition. 19024

Ein Dienstmädchen gesucht Goldgasse 3. 19020

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Ludwigstraße 7. 19034

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Hochstätte 17, eine Stiege hoch. 19030

Ein Mädchen vom Lande wird zum sofortigen Eintritt gesucht von Fischer, Helenenstraße 18a. 18960

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches die Hausarbeiten versteht und mit einer Kuh gewähren kann, wird gesucht und kann gleich eintreten. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 18996

Ein braves Kinder mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Expedition. 18863

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, kann 50—60 Gulden Lohn erhalten Emserstraße 29d. 18997

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gesucht und kann gleich eintreten Kirchgasse 28. 18948

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht. Näheres Wilhelmstraße 17. 18787

Ein Mädchen wird gesucht Moritzstraße 9, Hinterhaus, eine St. h. 18905

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Herrnmühlgasse 4, 2 St. hoch. 19028

Ein braver Junge wird als Lehrling gesucht von Franz Alff, Sattler. 18779

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei A. Hilge, Langgasse 45. 18739

Kellner.

Ein gebildeter, junger Mann mit Sprachkenntnissen findet Stelle. Wo, sagt die Expedition. 18785

Ein wohlerzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten. A. Feix Wwe., Hofuhrmacher.

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Küferkellner, Hausknecht oder zur Aushilfe. Näheres Expedition. 18763

Tüchtige Gartenarbeiter werden gesucht Parkstraße 5. 19039

Gesucht

eine unmöblirte Wohnung von 5—7 Räumen, zwei Mansarden, sowie gute Stallung für drei Pferde, sogleich oder auch später zu beziehen. Schriftliche Offerten unter A. S. besorgt die Expedition d. Bl. 19036

Ein Logis (3 Zimmer und Küche) wird auf 1. November gesucht. Näheres bei W. Bittner, Friedrichstraße 4. 18988

Eine kleine Familie sucht ein Logis von zwei bis drei Zimmern, Mansarde und Küche nebst Zubehör. Adressen wolle man abgeben Emserstraße 24, eine Stiege hoch. 18984

Gesucht werden 3—4 möblirte Zimmer mit Küche, Kammer und Zubehör. Stallung und Remise dabei wird vorgezogen. Offerten nebst Angabe der Lage und des Preises beliebe man unter der Chiffre S. T. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 18978

Ein unmöblirtes Zimmer wird sofort zu miethen gesucht. Näheres Langgasse 18 im Cigarrenladen. 19027

Friedrichstraße 14 eine Stiege hoch ist ein heizbares, freundlich möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten. 17020

Goldgasse 18 nahe der Post ist ein möblirtes Zimmer mit Alkov zu vermieten und gleich zu beziehen. 18964

Louisenstraße 3 sind möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 15811

Rheinstraße 19 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u., möblirt zu vermieten und in den Nachmittagsstunden einzusehen. 18523

Röderallee 36 neben dem Deutschen Hause ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten und vom 1. October an zu beziehen. 18245

Saalgasse 8 Hinterhaus ein Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 18980
Schwalbacherstraße, der Artilleriekaserne gegenüber, in dem neuerbauten
Hause des Herrn Rath sind in der Bel-Etage 3 schön möblirte Zimmer,
einzeln, zwei oder im Ganzen, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen
daselbst. 18970

Sonnenbergerstraße Villa 13a,

comfortabel eingerichtet, ist den Winter über ganz oder theilweise sammt
Stallung und Remise zu vermieten. 18757

Sonnenbergerstraße 13c sind zwei elegant möblirte Etagen einzeln oder
zusammen sofort zu vermieten. 18890

Stiftstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu
vermieten. 18702

Wellritzstraße 14 Bel-Etage

ist eine gutmöblirte Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Mansarde
und Keller für 60 fl. per Monat zu vermieten. Gute Betten soviel wie
nöthig sind. Daselbst ist auch ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 18308
Ein möblirtes Zimmer ist an eine anständige Dame zu vermieten. Näheres
Expedition. 14480

Eine hübsche möblirte Wohnung, Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer mit
Küche, vom 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 17177

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen
mit Teppichen und Vorsefenster zu vermieten. Näh.
in der Exped. 15932

Für die Wintersaison habe ich elegant möblirte Villas,
sowie schön möblirte Stadtwohnungen im Auftrage zu
vermieten. **Friedrich Baumann,**

18483

Friedrichstraße 18.

Laden mit Comptoir zu vermieten Neugasse 17.
17822

Römerberg 20 ist eine Schmiedwerkstätte zu vermieten. 18927

Einige rechl. Arbeiter können Schlafstellen erhalten Nerostr. 25, Hinterh. 18894

Ein oder zwei Gymnasten können in der Nähe des Gymnasiums Aufnahme
finden. Näheres in der Expedition. 18969

Ein auch zwei ordentliche Mädchen können gute Schlafstellen erhalten Hirsch-
graben 14. Auch ist daselbst eine Vogelheide zu verkaufen. 18773

Allen Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige
Mittheilung, daß unsere gute Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin,
Wilhelmine Schepp, geb. Menges, nach langem Leiden verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Abend um 5 Uhr vom Leichenhause aus
statt. Um stille Theilnahme bitten

19029

Die trauernden Hinterbliebenen.